

## Der progressive Meridian während eines Jahres.

Von A. Witte, Hamburg.

Im Geburtsaugenblick ist der Mittelpunkt der Erde der Gravitationspunkt für den Geburtsort und demnach auch für den in diesem Orte geborenen Menschen. Da die Erde annähernd 60 Bogenminuten an einem Tage in ihrem Laufe um die Sonne zurücklegt, so nimmt sie im Geburtsaugenblick einen bestimmten Stand ein, der für den Geburtstag und die Zeit der Geburt dem Gravitationspunkte Sonne in der Ekliptik gegenüberliegt, denn für den Mittelpunkt der Erde oder für den Erdkörper ist der Sonnenstand der Gravitationspunkt in der Kreisbahn der Erde.

Während eines Tages im Geburtsjahre vollendet der Geburtsort einen synodischen Umlauf um die Erdachse und zwar von der unteren Kulmination um Mitternacht bis zur Kulmination, bis Mitternacht, des nächsten Tages. Dieser Lauf des Ortes, parallel zur Kreislinie des Aequators, gleicht dem Laufe der Erde um die Sonne. Die Richtung Zenit—Erdmittelpunkt—Nadir an dem betreffenden Tage entspricht also der Richtung Erde—Sonnenmitte—Stand der Sonne in der Ekliptik im Jahre.

Während einer Rotation des Ortes um die Erdachse, also während eines Tages sind die Schnittpunkte des Meridiankreises mit der Ekliptik die maßgebenden Punkte für den Tag; der obere Meridian entspricht also dem Stande der Erde, der untere Meridian dem Stande der scheinbar laufenden Sonne.

Während eines Umlaufs der Erde in einem Jahre ist der Stand der Sonne der maßgebende Punkt der Ekliptik und während die Erde in ihrem jährlichen Umlaufe  $360^{\circ}$  beschreibt, vollendet der Geburtsort in einem synodischen Tage einen Bogen von  $361^{\circ}$ .

Diese beiden Bewegungen stehen nun in der astrologischen Technik derart miteinander in Verbindung, daß der Umlauf des Ortes Ereignisse zeitigt, wenn die Erde den jährlichen Lauf um die Sonne vollführt; es ist also entweder die Erde oder die laufende Sonne der auslösende Punkt der Ekliptik für den Lauf des Ortes um die Erdachse.

Bekanntlich werden die Häuser des Geburtsmeridians von der oberen Kulmination des Ortes je  $30^{\circ}$  fortlaufend auf dem Aequator, auf dem Fundamentalkreise der Bewegung des Geburtsortes errichtet. Die Schnittpunkte dieser Zweistundenmeridiane mit der Ekliptik sind demnach die Spitzen der Radixhäuser, weil die Bewegung des Ortes und die des Mittelpunktes der Erde oder der laufenden Sonne gleiche Winkelunterschiede bilden, je  $30^{\circ}$  des Sonnenlaufs entsprechen je einem Meridianhause und es wird der Sonnenlauf während eines Jahres dem Laufe des Geburtsortes durch die Radixhäuser entsprechend eingesetzt werden müssen.

Die Richtung Erde—Sonne entspricht der Richtung Zenit—Erdmittelpunkt—Nadir (Spitze des IV. Hauses). Die Spitze des IV. Hauses in der Meridianebene liegend entspricht also dem Stande der Radixsonne in der Ekliptik.

An einem Beispiel soll gezeigt werden, wann die laufende Sonne im progressiven Jahre durch die Häuser des Geburtsmeridians als auslösender Punkt wandert, da sich ja auf der Erde, dem O-----

punkte der Sonne, der Geborene befindet, der sich vordem, in den der Geburt unmittelbar folgenden Tagen des Geburtsjahres, im Geburtsorte, also im progressiven oberen Meridiane befand. Der Lauf des progressiven unteren Meridians entspricht demnach dem auslösenden Punkte der Sonne.

Im nachfolgenden Beispiele entspricht der untere Meridian  $7^{\circ}15'$  der Sonne  $6^{\circ}58'$  im Radixhoroskop des früheren deutschen Kaisers Wilhelm II.

Verfolgt man die progressive Sonne während des Laufs des Meridians um die Erdachse, so wächst annähernd der Bogen der Sonne mit jedem Tage um 1 Grad, der Lauf des Meridians dagegen um  $361^{\circ}$ . Mit jedem Grad der progressiven Sonne gewinnt also auch der Geburtsmeridian einen Grad, sodaß bei einem Sonnenbogen von  $62^{\circ}23'$  auch die Spitze des IV. Hauses um  $62^{\circ}23'$  vorgeschoben ist und jetzt den Stand  $9^{\circ}38'$  am 11. April 1921, dem Todestage der Gattin, eingenommen hat.

Bis zum letzten Geburtstage, dem 27. Januar 1921, dem wiederkehrenden Stande der Radixsonne war ein Sonnenbogen von  $62^{\circ}11'$  zurückgelegt.

Wenn jetzt der vorgeschobene Meridian  $9^{\circ}26'$  der Geburtssonne entspricht, so muß die Spitze des IV. Hauses des Radix einem Tage entsprechen, der einen um  $62^{\circ}11'$  verminderten Sonnenstand zeigt, zu dem noch  $0^{\circ}10'$  addiert werden müssen, da der Sonnenbogen für das progressive Jahr annähernd  $0^{\circ}60'$  beträgt und 62 Grad des Sonnenlaufs ungefähr 10 Bogenminuten für die 62 rückwärts liegenden Tage geben.

Am nächsten Geburtstage muß also diese Sonne um weitere  $0^{\circ}59'$  zurückliegen, demnach muß für ein Radixhaus je 5' fortlaufend subtrahiert werden.

Sonne radix	$6^{\circ}58'$	$6^{\circ}58'$	$6^{\circ}58'$
	$-62^{\circ}01'$	$-62^{\circ}11'$	$62^{\circ}23'$
Häuser-Stände	$4^{\circ}57'$	$4^{\circ}47'$ am Geburtstage	$4^{\circ}35'$ am Todestage d. Gattin

Je 6 Grad des Sonnenlaufes entsprechen einer Bogenminute des Sonnenbogens und es zeigen die obigen Stände das Fortschreiten der R.A. der Häuser des Radix auf die Ekliptik übertragen. Die laufende Sonne, jetzt als progressiver unterer Meridian, wandert durch die Häuser des Radixhoroskops wie folgt:

Der ☉-Stand $4^{\circ}57'$ zeigt 27. Nov. 1920 für die Spitze d. IV. Hauses $7^{\circ}15'$			
$4^{\circ}52'$ " 26. Dez. 1920 " " " V. " $5^{\circ}32'$			
$4^{\circ}47'$ " 25. Jan. 1921 " " " VI. " $6^{\circ}07'$			
$4^{\circ}42'$ " 23. Febr. 1921 " " " VII. " $8^{\circ}36'$			
Desc. $16^{\circ}45'$ $4^{\circ}37'$ " 25. März 1921 " " " VIII. " $10^{\circ}19'$		Desc. $19^{\circ}25'$	
$4^{\circ}32'$ " 25. April 1921 " " " IX. " $9^{\circ}34'$			
$4^{\circ}27'$ " 26. Mai 1921 " " " X. " $7^{\circ}15'$			
$4^{\circ}22'$ " 26. Juni 1921 " " " XI. " $5^{\circ}32'$			

	4°17 Ω	zeigt 27. Juli 1921 für die Spitze d. XII. Hauses	6°07 X		
♃ 20°17 Ω				♃ 22°57 X	
♂ 24°00 Ω				♂ 26°40 X	
Asc. 16°45 mp	4°12 mp	" 28. Aug. 1921	" " " I. "	8°36 T	Asc. 19°25 T
	4°07 =	" 27. Sept. 1921	" " " II. "	10°19 X	
C 14°46 =					C 17°26 X
♁ 26°54 =	4°02 m	" 27. Okt. 1921	" " " III. "	9°34 X	♁ 29°34 X
♃ 9°01 m	3°57 ♀	" 26. Nov. 1921	" " " IV. "	7°15 ⊗	♃ 11°41 X
IV 4°35 ♀					

Die linksstehenden Stände der rechtsstehenden Radixplaneten sind sensitive Punkte des vorgeschobenen IV. Hauses am Todestage der Gemahlin, nämlich ☉ + Planeten — IV vorgeschoben. Diese Punkte können von der laufenden Sonne ausgelöst werden, sobald sie als aspektempfangende Planeten im Radix von den vorgeschobenen Planeten beeinflusst werden, wie in diesem Falle ♃ vorg. ♂ ☽ rad. und ♂ vorg. ♁ ♁ rad.

Der Sonnenstand am Todestage war 20°50 T, die Sonne befand sich mit dem Radixaszendenten 19°25 T und mit obigem Mondstande in Konjunktion im VIII. Hause.

Subtrahiert man vom Sonnenstande 20°50 T die Spitze des obigen I. Hauses des Radix 8°36 T und addiert den Unterschied 12°14' zum Punkte des I. Hauses der Ekliptik 4°35 mp, so erhält man 16°49 mp, den sensitiven Punkt des Aszendenten 16°45 mp.

Die laufende Sonne und der Punkt des VIII. Hauses 4°35 T zeigen einen Unterschied von 16°15'; wird dieser zur Spitze des VIII. Hauses des Radix 10°19 m addiert, so erhält man 26°34 m die Opposition des laufenden Mondes 26°35 X am Todestage, am 11. April 1921 morgens 6¼ Uhr und den progressiven oberen Meridian im Zeichen Stier, im VIII. Erdhause. Der Ort der Erde in der Ekliptik 20°50 = löste auch den sensitiven Punkt der Halbsumme Cupido/Uranus 20°50 = aus und berührte den des Uranus 26°54' = am Bestattungstage.

Die Erde oder die laufende Sonne, der auslösende Punkt des Jahres, zeigt in diesem Horoskop auf den Mond im VIII. Hause und den Aszendenten im Radix. Die Stunde des Tages, die durch den laufenden Mond angezeigt wird, zeigt die Auslösung des Aszendenten und ist in Verbindung mit dem Radixmond und mit dem Punkte der auslösenden Sonne. Der laufende untere Meridian steht in der Halbsumme der sensitiven Punkte ☉/Ω, der Deszendent ♂ ♃ 9°01 m □ ♁ rad. 9°03 Ω.

Der sensitive Punkt (☉ + ☽) rad. — IV vorgeschoben, die Ehe des im 63. Lebensjahre stehenden Horoskopinhabers, wurde also von der laufenden Sonne ausgelöst.

Die Trennung der Ehe (☉ + ☽ — Asz.) rad. = 11°55 mp steht in Quadratur und der Punkt »Tod einer Frau« (♂ + ♁ — ☽) = 11°21 X in Konjunktion mit dem ♃ rad. 11°41 X. Durch diesen Planeten geschieht demnach die Aufhebung der Ehe, welche durch den laufenden ♃ 9°52 mp am IV. Hause vorgeschoben 9°38 mp stattfand.

Auch die sensitiven Punkte:

(☉ + ☽ — IV vorg.)	21°42 T	♂ Aszendent	19°25 T
(☉ + ♂ — IV vorg.)	24°00 Ω	□ ☽ radix	24°22 m
(☉ + ♃ — IV vorg.)	9°01 m	□ ♁ radix	9°03 Ω

zeigen die Trennung einer in Ehegemeinschaft lebenden Frau (☽, ♂, ♃) von dem jetzt verwitweten Gatten (☽, ♁ Asz.)

Vergleicht man noch die Punkte:

(☉ + ♀ - IV vorg.)	28° 03'	☿	☽	☽ radix der Gattin	28° 49'	♁
(☉ + ♁ - IV vorg.)	26° 54'	♁	♂	☽ radix	27° 00'	♁
(☉ + ♀ - IV vorg.)	13° 33'	♁	♂	♀ radix	13° 57'	♁

mit den Radixplaneten der Gattin des ehemaligen Kaisers, so zeigen diese Planeten die Liebesehe der Gemahlin und die maßgebenden progressiven (weil eine Verbindung mit einer anderen Person vorlag) Planeten des Gatten.

Diese standen:

♁	27° 40'	♁	♂	♁ laufend	27° 41'	♁
♁	0° 38'	♁	☽	☽ radix	0° 43'	♁
♁	27° 26'	♁	(♀, ♁, ♂)	vorg.,	☽	lfd.

Dieselben Planeten wurden auch von den vorgeschobenen des Gatten:

☽	9° 21'	♁	☽	rad.	24° 22'	♁	♁	♁ rad.	9° 03'	♁
♁	25° 20'	♁	☽	rad.	24° 22'	♁				
♁	29° 03'	♁	♂	rad.	29° 34'	♁				
♁	29° 03'	♁	♀	rad.	13° 13'	♁				ausgelöst.

Alle diese Verbindungen zeigen somit deutlich auf den durch Korrektur gefundenen Meridian des Radixhoroskops 7° 15' ♁ und bestätigen die abgeleitete richtige Geburtszeit 10<sup>h</sup> 07<sup>m</sup> morgens.